

SATZUNG

über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Stadt Lippstadt

Der Rat der Stadt Lippstadt hat aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW 2. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.11.2004 (GV NRW S.644), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (Straßenreinigungsgesetz NW) vom 18.12.1975 (GV NW S. 706), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.11.1997 (GV NW S. 430) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2004 (GV NW S. 228) am 05.11.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 **Allgemeines**

- (1) Die Stadt Lippstadt betreibt die Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, bei Bundesstraßen, Landstraßen und Kreisstraßen jedoch nur der Ortsdurchfahrten, als öffentliche Einrichtung, soweit die Reinigung nicht nach § 2 den Grundstückseigentümern übertragen wird. Die Reinigungspflicht der Straßen umfasst die Reinigung der Fahrbahnen und der Gehwege sowie die Reinigung der Trennstreifen, Parkstreifen, befestigten Seitenstreifen, Bushaltestellenbuchten, Radwege und Fußgängerzonen in voller Breite. Gehwege sind alle Straßenteile, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist; als Gehwege gelten auch die gemeinsamen Rad- und Gehwege nach § 41 Abs. 2 StVO.
- (2) Zur Reinigung gehört auch die Winterwartung. Diese umfasst insbesondere das Schneeräumen auf den Fahrbahnen und Gehwegen sowie das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und gefährlichen Stellen auf den Fahrbahnen bei Schnee- und Eisglätte.
- (3) Berechtig und verpflichtet entsprechend dieser Satzung ist der Eigentümer des Grundstücks. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte

§ 2¹ Übertragung der Reinigungspflicht auf die Grundstückseigentümer sowie Art und Umfang der Reinigungspflicht

- (1) Die Reinigung einschließlich Winterwartung der im anliegenden Straßenverzeichnis mit dem Buchstaben D aufgeführten Straßen sowie der Wendepunkte/Wendehäuser (soweit diese im Straßenverzeichnis von der stadteigenen Reinigung ausgeschlossen sind), wird den Eigentümern der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke mit Ausnahme der im Eigentum der Stadt stehenden Grundstücke auferlegt, wobei dieselbe einmal wöchentlich zu erfolgen hat.

Die Reinigung erstreckt sich auf die volle Breite der angrenzenden Grundstücksfrontlänge. Sind die Grundstückseigentümer beider Straßenseiten reinigungspflichtig, so erstreckt sich die Reinigung nur bis zur Straßenmitte.

- (2) Die Reinigung der Gehwege einschließlich Winterwartung wird den Eigentümern der an die angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt, mit Ausnahme der im Eigentum der Stadt stehenden Grundstücke. Zur Gehwegreinigung gehört auch die Unkrautentfernung.

Auf Antrag des Reinigungspflichtigen kann ein Dritter durch schriftliche Erklärung gegenüber der Stadt Lippstadt mit deren Zustimmung die Reinigungspflicht an seiner Stelle übernehmen, wenn eine ausreichende Haftpflichtversicherung nachgewiesen wird; die Zustimmung ist jederzeit widerruflich und nur so lange wirksam, wie die Haftpflichtversicherung besteht.

- (3) Straßen oder Straßenteile innerhalb der geschlossenen Ortslagen, die im anliegenden Straßenreinigungsverzeichnis nicht aufgeführt sind, werden den Anliegern übertragen, mit Ausnahme der im Eigentum der Stadt stehenden Grundstücke. Dies gilt nicht für Bundesstraßen, Landstraßen und Kreisstraßen.
- (4) Soweit die Reinigungsverpflichtung den Anliegern obliegt, sind die Fahrbahnen und Gehwege einschließlich der Bankette jeweils samstags,

in der Zeit vom 01.04. bis 30.09. bis spätestens 19.00 Uhr und
in der Zeit vom 01.10. bis 31.03. bis spätestens 17.00 Uhr

zu reinigen.

Ist der Reinigungstag ein gesetzlicher Feiertag, so ist am vorherigen Werktag zu reinigen.

Außergewöhnliche Verunreinigungen (z. B. durch An- und Abfuhr von Baumaterial, Dünger, zerbrochene Gefäße) sind unverzüglich zu beseitigen. Belästigende Staubentwicklung ist zu vermeiden, Kehricht und sonstiger Unrat sind nach Beendigung der Reinigung unverzüglich zu beseitigen.

¹ § 2 geändert durch Ratsbeschluss vom 20.12.1999

- (5) Die nach anderen Rechtsvorschriften bestehende Verpflichtung des Verursachers, außergewöhnliche Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen, befreit den nach § 2 Verpflichteten nicht von seiner Reinigungspflicht.

§ 3²

Umfang der Winterwartung durch die Anlieger

- (1) Die Winterwartung durch die Anlieger umfasst folgende Aufgaben:

Die Gehwege sind für den Fußgängerverkehr in einer Breite von mindestens 1 m von Schnee freizuhalten und bei Schnee- oder Eisglätte zu bestreuen.

Handelt es sich um Straßen oder Straßenteile, in denen Fahrbahn und Gehweg nicht voneinander getrennt sind, so ist ein entsprechend breiter Streifen an den Rändern der Straße freizuhalten bzw. zu bestreuen. Vor Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel und Schulbusse müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten werden und bei Glätte bestreut werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist. Befindet sich an der Haltestelle ein Wartehäuschen, ist auch zu diesem ein gefahrloser Zu- und Abgang herzustellen. Liegt zwischen Gehweg und Fahrbahn ein Radweg, so ist für den Zu- und Abgang der Busbenutzer ein entsprechender Übergang über den Radweg zu schaffen.

- (2) Anlieger, denen die Reinigung der Fahrbahnen nach § 2 übertragen wurde und deren Grundstücke an Straßenkreuzungen oder -einmündungen liegen (Eckgrundstücke), haben bei Schnee- oder Eisglätte in Fortsetzung der an ihrem Grundstück entlang führenden Gehwege jeweils bis zur Mitte der Fahrbahn zu streuen oder durch Beseitigung von Eis und Schnee einen Überweg für Fußgänger zu sichern. Gleiches gilt für Fußgängerüberwege, die nicht an Straßenkreuzungen und Einmündungen liegen.
- (3) Das Bestreuen hat grundsätzlich mit abstumpfenden Stoffen zu geschehen. Auftauende Stoffe dürfen nur in besonders begründeten klimatischen Ausnahmefällen verwendet werden, wie z.B. bei Eisregen sowie bei Hydranten, auf Treppen, Rampen, Brückenauf- und -abgängen, Gefäll- oder Steigungsstrecken oder auf ähnlichen Gefahrenstrecken.
- (4) Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz bestreut, salzhaltiger Schnee darf nicht auf ihnen abgelagert werden.
- (5) In der Zeit werktags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr und sonn- und feiertags von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen.

Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr des folgenden Tages, zu beseitigen.

² § 3 geändert durch Ratsbeschluss vom 21.12.2009

- (6) Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder - wo dies nicht möglich ist - auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Straßenrinnen, Einläufe in Entwässerungsanlagen, Hydranten sowie Verschlussdeckel sind stets von Eis und Schnee freizuhalten.
- (7) Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf dem Gehweg oder der Fahrbahn abgelagert werden.
- (8) Bei Eintritt von Tauwetter ist für das Schmelzwasser ein Abfluss freizuhalten. Rückstände von Streumitteln und Schmutzablagerungen sind nach Eintritt von Tauwetter unverzüglich zu entfernen.

§ 4³

Begriff des Grundstücks

- (1) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist das Buchgrundstück, welches im Liegenschaftskataster und Grundbuch eingetragen ist.
- (2) Erschlossen ist ein Grundstück dann, wenn seine wirtschaftliche oder verkehrliche Nutzung durch die Straße, insbesondere durch einen Zugang oder eine Zufahrt, möglich ist. Das gilt in der Regel auch, wenn das Grundstück durch Anlagen wie Gräben, Böschungen, Grünanlagen, Mauern oder in ähnlicher Weise von der Straße getrennt ist.

§ 5

Benutzungsgebühren

Die Stadt Lippstadt erhebt für die von ihr durchgeführte Reinigung der öffentlichen Straßen Benutzungsgebühren nach § 6 Abs. 2 KAG in Verbindung mit § 3 StrReinG NW. Den Kostenanteil, der auf das allgemeine öffentliche Interesse an der Straßenreinigung sowie auf die Reinigung der Straßen oder Straßenteile entfällt, für die eine Gebührenpflicht nicht besteht, trägt die Stadt.

§ 6⁴

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

- (1) Maßstab für die Sommerreinigungsgebühr sind die Grundstücksseiten entlang der Straßen, durch die das Grundstück erschlossen ist (Frontlänge), die Straßenart (Abs. 4 u. 5) und die Zahl der wöchentlichen Reinigungen; Maßstab für die Gebühren des Winterdienstes sind die Grundstücksseiten entlang der Straßen durch die das Grundstück erschlossen ist (Frontlänge) und die Dringlichkeitsstufe, nach der der Winterdienst auf der Straße nach dem jeweils gültigen Streuplan durchgeführt wird. Die Ermittlung der Gebührensätze der

³ § 4 geändert durch Ratsbeschluss vom 17.12.2001

⁴ § 6 geändert durch Ratsbeschlüsse vom 18.12.2000, 17.12.2001, 23.09.2002, 16.12.2002, 15.12.2003, 13.12.2004, 19.12.2005, 27.03.2006, 18.12.2006, 26.11.2007, 24.11.2008, 21.12.2009, 29.11.2010, 28.11.2011, 26.11.2012, 26.11.2013, 18.11.2014, 14.12.2015, 12.12.2016, 13.11.2017 und 05.11.2018

Sommerreinigung erfolgt dergestalt, dass die Frontmeter der einzelnen Straßenarten mit der Anzahl der wöchentlichen Reinigungen multipliziert werden. Von den sich hiernach ergebenden Berechnungseinheiten wird der jeweils vom Rat festgelegte anteilige Prozentsatz für das öffentliche Interesse in Abzug gebracht, so dass sich der für die Verteilung der auf die Anlieger entfallenden Kosten anzuwendende Umlageschlüssel ergibt. Dieser Umlageschlüssel bildet die Grundlage für die Verteilung der durch Gebühren zu deckenden Kosten auf die einzelnen Straßengruppen, und zwar nach Abzug des vom Rat festzusetzenden Stadtanteils.

Die für die einzelnen Straßengruppen durch die Umlage ermittelten Kosten werden durch die Frontmeterlängen dividiert und ergeben dann die jeweiligen Gebührensätze pro Frontmeter und Jahr. Grenzt ein durch die Straße erschlossenes Grundstück nicht oder nicht mit der gesamten der Straße zugewandten Grundstücksseite an diese Straße, so wird anstelle der Frontlänge bzw. zusätzlich zur Frontlänge die der Straße zugewandte Grundstücksseite zugrunde gelegt.

Zugewandte Grundstücksseiten sind diejenigen Abschnitte der Grundstücksbegrenzungslinie, die mit der Straßengrenze gleich, parallel oder in einem Winkel von weniger als 45 Grad verlaufen.

Grenzt ein durch die Straße erschlossenes Grundstück nicht oder nur zum Teil an diese Straße und weist es im übrigen keine ihr zugewandte Grundstücksseite auf, so wird die Frontlänge bzw. Grundstücksseite zugrunde gelegt, die sich bei einer gedachten Verlängerung dieser Straße in gerader Linie ergeben würde.

Grenzt ein Grundstück mit verschiedenen Grundstücksseiten an verschiedene befahrbare Straßenteile derselben mit Kraftfahrzeugen befahrbaren Erschließungsanlage, so wird die längste Grundstücksseite von den an die verschiedenen Straßenabschnitte grenzenden Grundstücksseiten als Frontlänge zur Bemessung der Straßenreinigungsgebühr zugrunde gelegt.

- (2) Wird ein Grundstück durch eine Straße von mehreren Seiten her erschlossen, so wird nur die längste, bei gleichlangen Seiten nur eine Seite zu Grunde gelegt. Liegt ein Grundstück an mehreren zu reinigenden Straßen, so werden die Grundstücksseiten an den Straßen zugrunde gelegt, durch die eine wirtschaftliche oder verkehrliche Nutzung des Grundstückes möglich ist; bei abgechrägten oder abgerundeten Grundstücksgrenzen wird der Schnittpunkt der geraden Verlängerung der Grundstücksgrenzen zugrunde gelegt.
- (3) Bei der Feststellung der Grundstücksseiten nach den Absätzen 1 u. 2 werden Bruchteile eines Meters auf volle Meter aufgerundet.
- (4) Die Gebühr für die Sommerreinigung der Fahrbahn beträgt jährlich je Meter Grundstücksseite (§ 6 Abs. 1 bis 3), wenn das Grundstück durch eine Straße erschlossen wird, die überwiegend

Fallgruppe

- | | | |
|-----|---|------------------------------|
| A) | dem überörtlichen Verkehr dient
(bei wöchentlich 1-maliger Reinigung) | 0,83 € (alte Gebühr: 0,69 €) |
| B) | dem innerörtlichen Verkehr dient
(bei wöchentlich 1-maliger Reinigung) | 1,14 € (alte Gebühr: 0,97 €) |
| C) | dem Anliegerverkehr dient
(bei wöchentlich 1-maliger Reinigung) | 1,37 € (alte Gebühr: 1,24 €) |
| Z2) | dem Fußgängerverkehr dient
(bei wöchentlich 2-maliger Reinigung) | 2,57 € (alte Gebühr: 2,35 €) |
| Z4) | dem Fußgängerverkehr dient
(bei wöchentlich 4-maliger Reinigung) | 4,86 € (alte Gebühr: 4,44 €) |
| Z7) | dem Fußgängerverkehr dient
(bei wöchentlich 7-maliger Reinigung) | 7,44 € (alte Gebühr: 6,77 €) |
- (5) Die Zugehörigkeit einer Straße zu den in Abs. 4 unter A; B; C und Z2; Z4; Z7 genannten Straßenarten sowie die Anzahl der wöchentlichen Reinigungen in den einzelnen Straßen ergeben sich aus dem Straßenverzeichnis, das Bestandteil dieser Satzung ist.
- (6) Die Gebühr für die Winterreinigung der Fahrbahn beträgt jährlich je Meter Grundstücksseite (§ 6 Abs. 1 bis 3), wenn das Grundstück durch eine Straße erschlossen wird, die überwiegend

Fallgruppe

- | | | |
|----|--|------------------------------|
| E) | der Dringlichkeitsstufe I angehört | 0,03 € (alte Gebühr: 0,09 €) |
| F) | der Dringlichkeitsstufe II angehört | 0,01 € (alte Gebühr: 0,05 €) |
| G) | dem Fußgängerverkehr dient und
gem. § 6 Abs. 4 zur Fallgruppe Z7 zählt
(Dringlichkeitsstufe I) | 0,04 € (alte Gebühr: 0,18 €) |
| H) | dem Fußgängerverkehr dient und gem.
§ 6 Abs. 4 zur Fallgruppe Z2 zählt
(Dringlichkeitsstufe I) | 0,04 € (alte Gebühr: 0,21 €) |
| I) | dem Fußgängerverkehr dient und gem.
§ 6 Abs. 4 zur Fallgruppe Z4 zählt
(Dringlichkeitsstufe I) | 0,03 € (alte Gebühr: 0,19 €) |

Die unterschiedlichen Gebührensätze bei den Fußgängerzonen ergeben sich aus einem unterschiedlichen Prozentsatz, der für das öffentliche Interesse in Abzug gebracht wird.

Zur Dringlichkeitsstufe I gehören die gefährlichen und verkehrsträchtigen Straßen. Zur Dringlichkeitsstufe II gehören die nachgeordneten Straßen, überwiegend Anliegerstraßen. Für die Einstufung der Straßen ist ein Streuplan aufzustellen, der jährlich fortzuführen ist.

§ 7 Gebührenpflichtige

- (1) Gebührenpflichtig ist der Eigentümer des erschlossenen Grundstückes. Im Falle eines Erbbaurechts tritt an seine Stelle der Erbbauberechtigte. Mehrere Gebührenpflichtige sind Gesamtschuldner.
- (2) Im Falle eines Eigentumswechsels ist der neue Eigentümer vom Beginn des Monats an gebührenpflichtig, der dem Monat der Rechtsänderung folgt.
- (3) Die Gebührenpflichtigen haben alle für die Errechnung der Gebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen und zu dulden, dass Beauftragte der Stadt das Grundstück betreten, um die Bemessungsgrundlagen festzustellen oder zu überprüfen.

§ 8 Entstehung, Änderung und Fälligkeit der Gebühr

- (1) Die Gebührenpflicht entsteht mit dem Ersten des Monats, der auf den Beginn der regelmäßigen Reinigung der Straße folgt. Sie erlischt mit dem Ende des Monats, mit dem die regelmäßige Reinigung eingestellt wird.
- (2) Ändern sich die Grundlagen für die Berechnung der Gebühr (z. B. Änderung der Frontmeterlängen durch Grundstücksteilungen usw.), so ist dies der Stadt Lippstadt anzuzeigen. Die Benutzungsgebühr mindert oder erhöht sich vom Ersten des Monats an, der der Änderung folgt.
- (3) Falls die Reinigung aus zwingenden Gründen für weniger als einen Monat eingestellt werden muss, besteht kein Anspruch auf Gebührenminderung. Ein Minderungsanspruch besteht auch nicht, wenn für weniger als 3 Monate die Reinigung, insbesondere wegen Straßenbauarbeiten oder anderer örtlicher Begebenheiten, in ihrer Intensität und flächenmäßigen Ausdehnung eingeschränkt werden muss.

Auch bei vorübergehenden Unterbrechungen, Einschränkungen und Verspätungen der Straßenreinigung, insbesondere wegen Betriebsstörungen, durch den ruhenden oder fließenden Verkehr, durch Naturereignisse oder sonstige Störungen, haben die Gebührenschuldner keinen Anspruch auf Gebührenminderung.

- (4) Die Nutzungsgebühr wird einen Monat nach Zugang des Gebührenbescheides fällig. Wenn die Gebühr zusammen mit anderen Abgaben angefordert wird, kann ein späterer Fälligkeitszeitpunkt angegeben werden.

§ 9⁵ **Bußgeldbestimmungen**

Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die §§ 2 und 3 dieser Satzung können mit Bußgeld geahndet werden. Die Geldbuße beträgt mindestens 2,50 Euro. Sie beträgt bei vorsätzlichen Zuwiderhandlungen höchstens 500,00 Euro, bei fahrlässigen Zuwiderhandlungen höchstens 250,00 Euro. Für das Verfahren gelten die Vorschriften des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten. Zuständige Verwaltungsbehörde im Sinne von § 36 Abs. 1 Nr. 1 OWiG ist der Bürgermeister.

§ 10⁶ **Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2019 in Kraft.

Inkrafttreten der Änderungssatzungen:

14. Änderungssatzung in Kraft getreten am 01.01.2011
15. Änderungssatzung in Kraft getreten am 01.01.2012
16. Änderungssatzung in Kraft getreten am 01.01.2013
17. Änderungssatzung in Kraft getreten am 01.01.2014
18. Änderungssatzung in Kraft getreten am 01.01.2015
19. Änderungssatzung in Kraft getreten am 01.01.2016
20. Änderungssatzung in Kraft getreten am 01.01.2017
21. Änderungssatzung in Kraft getreten am 01.01.2018
22. Änderungssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

⁵ § 9 geändert durch Ratsbeschluss vom 16.12.2002

⁶ geändert durch Ratsbeschluss am 13.11.2017 und 05.11.2018

Verzeichnis gemäß § 6 der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung ⁷:

Für die Stadtteile der Stadt werden unter Kopfspalte 3 folgende Kennbuchstaben verwandt:

Stadtteile	Kennbuchstaben
Kernstadt	K
Bad Waldliesborn	Wa
Benninghausen	Be
Bökenförde	Bö
Cappel	Ca
Dedinghausen	De
Eickelborn	Ei
Esbeck	Es
Garfeln	Ga
Hellinghausen	He
Herringhausen	Hr
Hörste	Hö
Lipperbruch	Lb
Lipperode	Lr
Lohe	Lo
Overhagen	Ov
Rebbeke	Re
Rixbeck	Ri

Für die Straßenarten und ihre Anzahl der wöchentlichen Reinigungen werden unter Kopfspalte 4 folgende Kennbuchstaben verwandt:

- A = Straßen, die überwiegend dem überörtlichen Verkehr dienen (städt. Fahrbahnreinigung, 1 x wöchentlich)
- B = Straßen, die überwiegend dem innerörtlichen Verkehr dienen (städt. Fahrbahnreinigung, 1 x wöchentlich)
- C = Straßen, die überwiegend dem Anliegerverkehr dienen (städt. Fahrbahnreinigung, 1 x wöchentlich)
- D = Straßen bzw. Straßenteile, deren Reinigung vollständig auf Anlieger übertragen wurde (s. § 2 Abs. 1)
- Z2 = Straßen, die überwiegend dem Fußgängerverkehr dienen (Fußgängerzonen, städt. Vollreinigung, 2 x wöchentlich)
- Z4 = Straßen, die überwiegend dem Fußgängerverkehr dienen (Fußgängerzonen, städt. Vollreinigung, 4 x wöchentlich)

⁷ Straßenverzeichnis geändert durch Ratsbeschlüsse vom 20.12.1999, 10.04.2000, 18.12.2000, 17.12.2001, 16.12.2002, 15.12.2003, 13.12.2004, 19.12.2005, 27.03.2006, 18.12.2006, 26.11.2007, 24.11.2008, 21.12.2009, 29.11.2010, 28.11.2011, 26.11.2012, 26.11.2013, 18.11.2014, 14.12.2015 und 13.11.2017

Z7 = Straßen, die überwiegend dem Fußgängerverkehr dienen (Fußgängerzonen, städt. Vollreinigung, 7 x wöchentlich)

Für die Winterdienstfallgruppen werden unter Kopfspalte 5 folgende Kennbuchstaben verwandt:

- E = besonders gefährliche und verkehrsträchtige Straßen
- F = nachgeordnete Straßen, überwiegend Anliegerstraßen
- G = Fußgängerzone, die gem. § 6 Abs. 4 zur Fallgruppe Z 7 zählt
- H = Fußgängerzone, die gem. § 6 Abs. 4 zur Fallgruppe Z 2 zählt
- I = Fußgängerzone, die gem. § 6 Abs. 4 zur Fallgruppe Z 4 zählt

Hinweise:

Bei den **Straßenarten A - D** ist die Gehwegreinigung einschließlich Winterwartung nach §§ 2 und 3 der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Lippestadt) auf die Anlieger übertragen. Nicht aufgeführte Straßen oder Straßenteile innerhalb der geschlossenen Ortslagen sind auf die Anlieger übertragen.

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Ackersmannstraße		Es	D	-
Adam-Opel-Straße	ohne Stichwege	K	C	F
Adelheidstraße		K	C	F
Ahornstraße		K	C	F
Akazienstraße	außer südl. Stichstraße	K	C	F
Albert-Schweitzer-Straße		Lr	C	F
Albrecht-Dürer-Straße		Ri	D	-
Alfred-Delp-Straße		K	C	F
Allaniaweg		Lr	C	F
Allee		Be	D	-
Allensteiner Weg		Lb	C	F
Alpenstraße	von Rixbecker Str. bis Elsternweg westl. Seite, von Elsternweg bis Unterdorf beide Seiten	Ri	A	E
Alte Schmiede		Bö	D	-
Altenburger Straße		Lb	D	-
Alter Postweg		Ei	A	E
Altes Feld		Es	D	-
Am alten Kirchhof		Lr	D	--
Am alten Marmorwerk		Wa	C	F
Am Bauernstück	von Thingstraße bis Am Bleichgraben westl. Seite	De	C	E

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Am Bernhardbrunnen		K	Z7	G
Am Birkhof	ohne Stichstraße	De	C	F
Am Bleichgraben	von Nr. 18 bis Thingstr. beide Seiten, von Feuerwehrgerätehaus bis Lange Wende südl. Seite	De	A	E
Am Böbbing		K	C	F
Am breiten Weg		Ei	D	-
Am Bruchgraben		K	D	-
Am Brüningsberg		Ei	D	-
Am Cappeler Freistuhl		Ca	C	F
Am Eckernbusch	bis Kieselweg	Ca	C	F
Am Eichelbusch		Ei	D	-
Am Eichenhügel		Ri	C	F
Am Eulenpark		Wa	C	F
Am Flußgraben		Li	D	-
Am Friedhof	außer westl. Stichstr.	K	C	F
Am Gänseacker		Be	C	F
Am Gurgeskamp		De	D	-
Am Himmelreich		K	D	-
Am Holtacker	ohne Stichstraße	Es	C	F
Am Kurpark		Wa	D	-
Am Kusel	von Thingstr. bis Nr.1 a beide Seiten, von Nr. 1 a bis Hauptschule westl. Seite	De	A	E
Am Landhaus		K	D	-
Am Lempkenkamp		K	D	-
Am Martinswall		K	D	-
Am Meergraben	ausgenommen südl. Stichstraße	Es	C	F
Am Mondschein		K	A	E
Am Nordbahnhof		K	C	F
Am Osthof		Be	C	F
Am Pferdekamp	außer Haus-Nr. 4, 5 und 6 Wendehammer	Lr	C	F
Am Pulverhäuschen		K	C	F
Am Roßbach		Ov	D	-
Am Rüsing		K	C	F
Am Scheinebach		K	D	-
Am Schloßpark		Ov	D	-
Am Schwibbogen	ohne nördl. Stichstraße	K	B	E

Straße	von - bis	Stadt- teil	Straßen- art	Winter- dienstfall- gruppe
Am Siek	bis Einfahrt RLG) Einfahrt RLG bis Ende	K	B	E F
Am Sötling	ohne Wendehammer und Stichwege	He	C	F
Am Speelbrink		K	C	E
Am Sportheim		Ov	D	-
Am Sportplatz		Es	D	-
Am Stadtgarten		Lr	C	F
Am Stadtpark		K	C	F
Am Stadtwald		K	D	-
Am Stiftsgarten		Ca	D	-
Am Sudhoff		Hö	D	-
Am Teich		De	D	-
Am Tiergarten		K	C	F
Am Wäldchen		Ei	C	F
Am Waldschlößchen		K	C	F
Am Weinberg		K	C	F
Am Westbruch	ohne Haus-Nr. 16	Be	C	F
Am Wilmsweg		Bö	D	-
Amselweg		Wa	D	-
An der alten Schule		Ei	D	-
An der Ausschacht		Ov	D	-
An der Bellevue		Lr	C	F
An der Börne		Es	D	-
An der Gärtnerei		K	D	-
An der Heideblume		Lr	C	F
An der Kirche		Hö	C	F
An der Kühlige		Wa	C	F
An der Redoute		K	D	--
An der Ziegenheide		Wa	D	-
An Kiskers Brennerei		K	D	-
Andersenstraße	ohne Verbindungsstra- ße	K	C	F
Anne-Frank-Straße		Bö	C	F
Annenweg		Be	C	F
Anrepper Weg		Re	D	-
Apfelallee		Ei	D	-
Archenholdstraße		K	D	-
Arendsstraße		K	D	-
Artilleriestraße		K	C	F
Auerstraße		K	C	F

Straße	von - bis	Stadt- teil	Straßen- art	Winter- dienstfall- gruppe
Auf dem Knappe	ohne westl. Stichstr.	K	C	F
Auf dem Stiege		Ov	D	-
Auf dem Sunde	ohne Verbindungsweg zum Gieselerweg	He	C	F
Auf dem Sunde	Verbindungsstraße zum Gieselerweg	He	D	-
Auf den Kämpen		Ei	D	-
Auf der Graft		Ei	D	-
Auf der Heide		Es	C	F
Auf der Höh`	ohne Wendehammer	Ri	C	F
Auf der Lagerheide		Lr	C	F
Auf der Schlacht		K	D	-
August-Horch-Straße		K	C	F
August-Kleine-Straße		K	B	E
Bachstraße	von Haus-Nr. 1 bis Haus-Nr. 12	Es	C	F
Badeweg		Wa	D	-
Badstraße		Ei	C	F
Bahnecke	bis Ostring ohne Stichstraßen	Hö	A	E
Bahnhofspfad		K	Z2	H
Bahnhofstraße		K	B	E
Barbarossastraße	ohne Verbindung zum Torfkuhler Weg	K	B	E
Barthstraße		K	C	F
Bastertweg		K	C	F
Bastionstraße	bis Niemöllerallee	K	C	F
Beckstraße		K	C	F
Beckumer Straße	bis Böbbingweg	K	A	E
Beckumer Straße	von Böbbingweg bis Holzstraße	Ca	A	E
Beermannweg		Wa	D	-
Beethovenstraße		Wa	C	F
Behringstraße		K	C	F
Benninghauser Straße	von Ortsdurchfahrt bis Ortsdurchfahrt	Be	A	E
Bergstraße		Es	D	-
Bertramstraße		K	C	F
Bethelstraße		K	C	F
Biedermeierstraße		Es	A	E
Bielitzer Straße		K	C	F
Binsenweg		Ga	D	-
Birkenweg	von Hermann-Löns- Weg bis Klusestraße und von Holzstr. bis Graben VEW-Station	Wa	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Bismarckstraße		Lr	A	E
Blankenburgweg		K	D	-
Bleekstraße		K	C	F
Blidackerweg		Ov	D	-
Blumenstraße		K	C	F
Blütenweg	südl. Seite	Ri	C	F
Böbbingweg	bis zur Lake	Ca	C	F
Bodelschwinghstraße		K	C	F
Bökenförder Straße	bis B 55	K	B	E
Borlinghauser Straße		K	C	F
Borsigstraße		K	C	F
Boschstraße	außer Haus-Nr. 54 bis 88 (Stichstraße)	K	C	F
Brandenburger Straße		K	D	-
Braukstraße	einschl. Stichstraße	Wa	C	F
Braunsberger Straße		Lb	C	F
Brehmweg		K	D	-
Breigarten		Lo	D	-
Bremer Straße		K	C	F
Breslauer Straße		De	D	-
Bromberger Straße		Lb	D	-
Bruchbäumer Weg	Am Nordbahnhof bis Rüdenuhle	K	C	F
Bruchstraße	von Bismarckstr. bis Heinrich-Drake-Str.	Lr	C	F
Brüderstraße		K	B	E
Buchenweg		K	C	F
Büchnerstraße		K	D	-
Bückeburger Straße		K	B	E
Bulkeweg		K	C	F
Bunsenstraße		K	C	F
Burgstraße		K	C	F
Burkhardweg		Ei	D	-
Callostraße	ohne Stichstraßen	Bö	C	F
Cappeler Stiftsallee	von Beckumer Straße bis Stift einschl. Stichstraßen und von Beckumer Str. bis Haus-Nr. 56 beide Seiten, v. Nr. 56 bis 91 nördl. Seite	Ca	C	F
Cappelstraße		K	B	E
Cappeltor		K	B	E
Carl-Benz-Straße	ohne Stichstraßen	K	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Carl-Borgward-Straße	ohne Verbindungsstraßen	K	C	F
Carl-Hermkes-Straße		Ei	D	-
Chalybäusstraße	von Hermannstraße bis Kestingstraße	K	C	F
Cleveschestraße		K	C	F
Conzestraße		K	C	F
Curiestraße		K	C	E
Dahlienweg		Wa	D	-
Daimlerstraße		K	D	-
Damaschkestraße	ohne Wendehammer	K	C	F
Damenstraße		Bö	D	-
Dammweg		Lr	C	F
Danziger Straße		Lb	D	-
David-Gans-Straße		K	C	F
Dedinghauser Weg		K	C	F
Delbrücker Weg	Bismarckstraße bis einschließlich Kreisverkehr Zillestr.	Lr	C	F
Denkerstraße		K	D	-
Desenberg		Ga	D	-
Detmolder Straße		Lr	C	F
Dielenpfad		K	C	E
Dieselstraße		K	C	F
Dietrich-Bonhoeffer-Str.	von Puisterweg bis einschl. Rondell	Bö	C	F
Dionysiusstraße		Bö	D	-
Distelkamp		Hö	D	-
Dörferweg		Ga	D	-
Dorfstraße		Be	A	E
Dr. Helle-Straße	bis Freiherr-vom-Stein-Straße	Bö	C	F
Dr.-Wilhelm-Röpke-Str. (Nordtangente)		K	A	E
Dr.-Zahn-Straße	von Mastholter Straße bis Schultzstraße ohne Stichstraßen	K	C	F
Dreieichmannstraße		K	D	-
Drosselweg		Wa	D	-
Droste-Hülshoff-Straße	ausschl. Nr. 12 und 14	Lr	C	F
Drost-Rose-Straße		K	C	F
Düning		Ga	D	-
Dunkle Halle		K	Z2	H
Dunkler Weg		Lr	D	-
Durchfahrt Parkhaus	Königsau-Jakobikirch-Straße	K	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Dusternweg	von Stirper Straße bis WLE-Bahnübergang und vom WLE-Bahnübergang bis einschl. Wendehammer Flur 48 /Flurstück 824	K	C	F
Dusternweg	von Südertor bis Wendehammer	K	D	-
Ebereschenstraße	von Weidegrund bis Fliederstraße	K	C	F
Ebertstraße		K	C	F
Ehringhauser Straße	von Am Birkhof bis Am Bleichgraben	De	C	F
Ehringhauser Straße	von Am Bleichgraben bis Am Bruch	De	A	E
Eibenweg		K	D	-
Eichendorffstraße		K	B	F
Eichenweg	von Kühligenweg – Parkstraße	Wa	C	F
Eickelbornstraße		Ei	A	E
Einsteinstraße		Lr	C	F
Elisabeth-Lenz-Weg		Wa	C	F
Elisabethstraße		K	C	F
Elslerstraße		K	C	F
Engelbertstraße		K	C	F
Erikastraße	außer Weg zum Merschweg zur Straße Auf der Heide	Es	C	F
Erlenstraße		K	C	F
Ermlandweg	bis Haus-Nr. 18	Lb	C	F
Ernst-Stolte-Weg		Wa	C	F
Erwitter Straße	von Bökenförder Straße bis Overhagener Straße	K	B	E
Erwitter Straße	von Overhagener Str. bis Bunsenstr. beidseitig, von Bunsenstr. bis B 55 nur östliche Seite ohne Stichstraße CarTec	K	A	E
Esbecker Straße	von Geiststraße bis Bahn komplett, von Bahn bis Lüningsstraße südl. Seite, außer von Lüningsstraße bis B 55	K	C	E
Espenweg		K	C	F
Farnweg	ohne Wendehammer	Be	C	F
Fasanenweg		Lb	C	F
Feldstraße		K	D	-
Ferdinand-Porsche-Straße		K	C	F

Straße	von - bis	Stadt- teil	Straßen- art	Winter- dienstfall- gruppe
Ferdinandstraße	ohne Stichstraßen	K	C	F
Finkenweg		Lr	C	F
Flachsweg		Be	D	-
Fleischhauerstraße	Cappelstr. bis August-Kleine-Str.	K	B	F
Fleischhauerstraße	(Rest)	K	B	E
Fliederstraße		K	C	F
Flurstraße	bis von-Vincke-Straße	Be	A	E
Föhrenstraße		K	C	F
Fontaneweg		K	C	F
Försterweg	von Heidewinkel bis Mastholter Straße	Lb	C	F
Frankenweg		Ca	D	-
Franz-Stock-Straße		Bö	D	-
Franz-Weiß-Straße	ohne Stichstraßen	Lb	C	F
Freiberger Straße		Lb	D	-
Freiherr-vom-Stein-Str.	ohne Stichstraßen	Bö	C	F
Freiligrathstraße		K	C	F
Friedenstraße	von Mastholter Str. bis Haus-Nr. 1 nur nördl. Seite, Haus-Nr. 1-20 beide Seiten	Lb	C	F
Friedhardtskirchener Straße	von Gastwirtschaft Scheer bis Haus-Nr. 33 beide Seiten	He	A	E
Friedhofstraße		Bö	C	F
Friedlandstraße	ohne westlicher Wen- dehammer	K	C	F
Friedrich-Brülle-Straße	ohne Stichweg	K	C	F
Friedrichstraße		K	C	F
Füchtenweg	außer Stichstraßen und Spielstraße	Wa	C	F
Fuggerstraße		K	C	F
Galgenpfad		K	D	-
Gallenkampstraße		K	C	F
Gartenstraße		K	C	F
Gausmanns Weg		K	D	-
Gaußstraße		K	C	F
Gehlenkampstraße		Re	D	-
Geibelstraße		Lr	C	F
Geiststraße		K	B	E
Gellertstraße		K	D	-

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Georg-Weerth-Straße	ohne Wendeverbreiterung und ohne Stichstraße vor Haus-Nr. 10	K	C	F
Geranienweg		Wa	D	-
Gerhart-Hauptmann-Straße	von Lessingstraße bis Schillerstraße ohne Stichstraßen	K	C	F
Geschwister-Scholl-Str.	von Vorderheide bis Haus-Nr. 14 ohne Stichstraßen	Bö	C	F
Gieselerweg		He	D	-
Ginsterweg		K	C	F
Glaseweg		Ov	D	-
Glatzer Straße		K	C	F
Gleiwitzer Straße		Lb	D	-
Glennestraße		Wa	C	F
Glockenweg		Ov	D	-
Glogauer Straße		Lb	D	-
Goerdelerstraße		K	C	F
Goethestraße	vom Am Nordbahnhof bis Rolevinckstraße	K	C	F
Goldammerweg		Wa	C	F
Goldregenweg		Wa	D	-
Gorch-Fock-Straße		K	C	F
Görlitzer Straße		K	C	F
Görresstraße		K	C	F
Gottesgarten		K	C	F
Gottfried-Kapp-Straße		K	C	F
Grabbestraße		K	C	F
Graf-Adolf-Straße		K	C	F
Graf-Bernhard-Straße		Lr	D	-
Gräftenweg		Ei	D	-
Grandweg		Bö	A	E
Grasweg	bis einschl. Wendehammer	K	C	F
Grimmestraße		K	C	F
Große Kirmes		Ca	D	-
Grundstraße		Lo	D	-
Grüner Weg	von Quellenstraße bis Haus-Nr. 66/69	Wa	C	F
Grünlandstraße		Ov	D	-
Gutenbergstraße		K	C	F
Hammerschmidtbogen		Be	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Händelstraße		Es	C	F
Hansastraße		K	C	F
Hans-Sachs-Straße		Ri	D	-
Harkortweg		K	D	-
Haselbusch		Ri	D	-
Hasenfang		K	C	F
Haslei		De	D	-
Haumannstraße		K	C	F
Hebbelstraße	ohne Stichstraßen zu den Häusern 32 und 50	K	C	F
Heidegasse		Lr	D	-
Heidewinkel	ohne Verbindungsweg	Lb	C	F
Heidpfad		Lo	D	-
Heinrich-Drake-Straße		Lr	C	F
Heinrich-Droste-Straße		Hö	C	F
Heinrich-Heine-Straße		K	D	-
Heinrich-Hertz-Straße		K	C	F
Heinrich-Schütz-Straße		K	D	-
Helfkamp		Ca	C	F
Helle Halle		K	Z2	H
Hellinghäuser Weg	Haus-Nr. 1 bis Haus-Nr. 3	K	D	-
Hellinghäuser Weg	Haus-Nr. 4 bis Haus-Nr. 25	K	C	F
Hellinghäuser Weg	Haus-Nr. 26 bis Wachtelgarten Haus-Nr. 2	K	A	E
Herderstraße	bis Wendeplatz Haus-Nr. 3	K	C	F
Herebertusstraße		Ov	D	-
Herforder Straße		K	C	F
Herlar	bis an den Wehren	Hö	C	F
Hermann-Löns-Weg		Wa	D	-
Hermannstraße		K	C	F
Herringhauser Str.	von Ortsdurchfahrt bis Ortsdurchfahrt	Hr	A	E
Hesselbarthstraße		K	D	-
Hexweg		Be	C	F
Hindenburgstraße		Lr	C	F
Hirschberger Straße		K	C	F
Hirtengrund		De	D	-
Hohes Stück		Lr	C	F
Hölderlinstraße		K	C	F
Holtackerweg		Es	C	F
Holtkamp		Wa	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Holunderweg		K	C	F
Holzstraße	von Quellenstraße bis Haus-Nr. 13 nördl. Seite	Wa	B	E
Hörenkamp	von Cappeler Stiftsallee bis Haus-Nr.18	Ca	C	F
Hörster Straße	von Haus-Nr. 117 bis Öchtringhauser Str. nördl. Seite, von Öchtringhauser Str. bis Bahnecke beide Seiten	Hö	A	E
Hospitalstraße	einschl. Zufahrt zum Güterbahnhof	K	C	E
Humboldtstraße	ohne Stichstraßen	K	C	F
Huppsgasse		Bö	D	-
I. Pfad		K	C	E
II. Pfad		K	C	E
Im Beierswinkel		K	C	F
Im Bocksfeld		Hr	D	-
Im Brühl	östliche Seite bis Buswendeplatz	Be	C	F
Im Buschkamp		K	D	-
Im Dahlgarten		Ri	C	F
Im Dorf		Es	D	-
Im Dreisch	von Ostdeutscher Ring bis Am Osthof	Be	C	F
Im Dreisch	von Am Osthof bis Ende	Be	D	-
Im Eichholz		Wa	D	-
Im Eichkamp		Ca	C	F
Im Espenloh		Be	C	F
Im Friesenbruch		K	D	-
Im Fuchsschwanz		K	C	F
Im Grünen Winkel		K	D	-
Im Haferfeld		Be	C	F
Im Heidekamp	ohne Wendehammer	K	C	F
Im Hofholz		Be	D	-
Im Hoppenkamp		K	C	F
Im Krane		Ca	D	-
Im Kreuzkamp		Wa	C	F
Im Lindenbrink	ohne Stichstraßen	Wa	C	F
Im Mastbruch		K	C	F
Im Moor		Ga	D	-
Im Nahtfeld		Ov	D	-

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Im Nahtfeld	außer Bahnunterführung	Ov	D	-
Im Nahtfeld	Bahnunterführung	Ov	C	F
Im Ried		K	C	F
Im Rosengarten		Ei	D	-
Im Rosenthal		K	D	-
Im Wasen		K	D	-
Im Weidekamp		Lr	D	-
Im Weidenbruch		Lb	C	F
Im Weihewinkel		K	D	-
Im Weizenfeld		Be	C	F
Im Winkel		Ri	D	-
Immenhüttenweg		K	C	F
Immermannstraße		K	C	F
In den Amtswiesen	bis Deich	Lr	A	E
In den Gärten		De	D	-
In der Aue	bis Bulkeweg	K	C	F
In der krummen Wende	Ohne nördl. Stichstraße	K	C	F
In der Marbke	außer Stichstraße Haus-Nr. 12, 14, 14a,16, 30 , 32	Be	C	F
In der Wormau		Ei	D	-
Jägerpfad	ohne Stichstraßen	K	C	F
Jahnweg		K	D	-
Jakobikirchstraße		K	B	F
Johannesstraße		Bö	C	F
Josefikirchstraße		K	C	F
Josefstraße		K	C	F
Josepha-Gosselke-Weg		K	D	
Juchaczstraße		K	C	F
Justinus-Kerner-Straße		K	C	F
Kahlenstraße		K	B	E
Kampstraße		K	C	F
Kapellenweg		Ca	C	F
Kastanienweg	ohne Verbindungsweg zur Nordstraße	K	B	F
Kemperstraße	von Herringhauser Str. bis Haus-Nr. 15 beide Seiten	Hr	C	F
Kestingstraße	bis zur letzten nördl. Stichstraße einschl.	K	C	F
Kiefernweg		Hö	C	F
Kieselweg		Ca	C	F

Straße	von - bis	Stadt- teil	Straßen- art	Winter- dienstfall- gruppe
Kilianstraße		Wa	D	-
Kirchnerstraße		K	C	F
Kirchweg	von Haus-Nr. 3 bis Kiefernweg	Hö	C	F
Kleefeld	von Am Kusel bis Ende Schule - nördliche Seite	De	C	F
Kleefeld	von Papenbusch bis Begrenzung	Ri	D	-
Kleine Gasse		Lo	D	-
Kleine Straße		Lo	D	-
Kleiststraße		K	D	-
Klinkhammerweg		Wa	D	-
Klockowstraße	ohne Verbindungswege zur Beckumer Straße und zum Schlachthof- platt	K	C	F
Klosterstraße		K	B	E
Klusestraße	südl. Seite von Parkstr. bis Füchtenweg	Wa	C	F
Klusetor		K	B	E
Knappstraße	v. Salzkottener Str. bis z. Ende Ortsdurchfahrt	Es	A	E
Knappstraße	Stichstr. nördlich des Hauses Nr. 28	Es	C	F
Kneippweg		Wa	D	-
Koggenweg		K	C	F
Kölner Grenzweg	von Ehringhauser Stra- ße bis Meerpfanne	De	C	F
Kolpingstraße		K	C	F
König-Heinrich-Straße		Bö	D	-
Königsau		K	B	E
Königsberger Straße		Lb	D	-
Konrad-Adenauer-Ring		K	B	E
Kopernikusweg		K	C	F
Kortumstraße		K	D	-
Krähenpötterweg		K	D	-
Kreuzstraße		Bö	C	F
Krummer Weg		Bö	D	-
Kuhholzweg	ohne Stichstraße zu Haus Nr. 9	Ca	C	F
Kühligenweg	von Liesborner Str. bis Haus-Nr. 15 einschl.	Wa	C	F
Kunigundenstraße		K	C	F
Kurgartenweg		Wa	D	-
Kurze Straße		Es	D	-
Küsterspitze	ohne Wendeplätze	Lr	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Lagerplatz		K	D	-
Lambertring	ohne Stichstraße	Wa	C	F
Landsberger Straße	nur Ladenstraße	K	C	E
Landsberger Straße	Südschule - Erwitter Str.	K	C	F
Landwehrstraße	von Bismarckstr. bis Haus 47/72	Lr	C	F
Lange Straße	von Brüderstraße bis Bahnhofstraße	K	Z7	G
Lange Straße	von Lippertor bis Brüderstraße und von Bahnhofstraße bis Bahnübergang	K	B	E
Lange Wende		De	D	-
Langeneicker Str.	von Rühener Str. bis Höhe Haus-Nr. 13	Bö	A	E
Langesche Wiese	bis Rebenweg	K	C	F
Lärchenweg		K	C	F
Leberstraße		K	C	F
Leibnizstraße		K	C	F
Leinenstraße		Ei	B	E
Leipziger Ring		Lr	C	F
Lessingstraße	ohne Stichstraßen	K	C	F
Leuschnerstraße		K	D	-
Liboristraße		Bö	C	F
Lichtenbergstraße		K	C	F
Lichtenplatz	von Cappeler Stiftsallee bis nördliche Grenze des Wendeplatzes	Ca	C	F
Lichtenplatz	von nördlicher Grenze des Wendeplatzes bis zum Ende der Ortsdurchfahrt	Ca	D	-
Liebigstraße		K	C	F
Liesborner Straße	von Quellenstraße bis Parkstraße, auf der nördlichen Seite bis Nr. 16 einschl.	Wa	B	F
Lilienthalstraße		Lb	C	F
Lilienweg		Wa	D	-
Lindberghstraße		Lb	D	-
Lindenweg		Lr	C	F
Linhoffstraße		K	C	F
Lintelers Kamp		Ca	C	F
Lipperoder Straße	bis Höhe Haus-Nr. 53	K	A	E
Lippertor		K	B	E
Lippestraße		Lr	A	E

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Lippischer Bruch	ohne Stichstraßen	Lb	C	F
Lippkamp		Hö	C	F
Loher Straße	ab Haus-Nr. 6 bis Kreuzung beide Seiten, von Kreuzung bis Anfang Haus-Nr. 45 südliche Seite	Lo	A	E
Lortzingstraße	einschl. Stichstr.	Es	C	F
Loweg		Ei	D	-
Luchtenstraße		K	Z2	H
Luetbekweg		Ei	C	F
Luhmannstraße		K	C	F
Luisenstraße		K	C	E
Lüningstraße		K	C	E
Magnolienweg		K	C	F
Marblicksweg	ohne Stichstr.	K	C	F
Marienschulweg	Ostlandstr. bis zum Graben Kaltestrot ohne westl. Stichstr. in Lipperbruch/Bad Waldliesborn	Wa	C	F
Marienstraße		Bö	C	F
Märkische Straße		K	D	-
Marktstraße		K	B	E
Markusweg		Be	C	F
Martin-Hülsemann-Str.		Lr	D	-
Martinswinkel		Ca	D	-
Mastholter Straße	bis Juchaczstraße und von Friedenstraße bis Haus-Nr.129	K	A	E
Matthias-Claudius-Str.		K	D	-
Maximilian-Kolbe-Str.	ohne Stichstraßen zu den Häusern Nr. 1/7 u.13/15	Bö	C	F
Mecklenburgische Str.		Ca	D	-
Meinwerkstraße		Bö	C	F
Mercklinghausstr.		K	C	F
Merschweg		De, Es	D	-
Mertenskamp		Ga	D	-
Meyenbergstraße	von F1St. 804 bis von-Are-Straße	K	C	F
Michaelstraße		Ei	C	F
Möllerstraße	von Cappeltor bis Bastion- und von Herforder- bis Bückeburger Straße	K	C	F
Moorkampstraße		Lr	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Moosweg	von In der Marbke bis Im Espenloh	Be	C	F
Mörikeweg	ohne Stichstraßen	K	C	F
Morra		Ga	D	-
Mozartstraße	ohne Wendehammer	Wa	C	F
Mühlenpfad		K	D	-
Mühlenstraße		K	B	F
Mühlenweg		K	C	E
Müllerstraße		K	C	F
Mutecke		Ei	D	-
Nachtigallenstraße	ausgenommen Haus-Nr. 13, 15 und 17	Lr	C	F
Neißestraße		K	C	F
Nelkenweg		Wa	D	-
Nepomukstraße	von Haus-Nr. 4 bis Ortsdurchfahrt beidseitig	Ov	A	E
Neuer Weg		Ov	D	-
Nicolaiweg		K	C	F
Niemöllerallee	von Bastionstraße bis Graf-Adolf-Straße	K	C	F
Nikolaus-Otto-Straße		K	C	F
Nohlstraße		K	D	-
Nonnestraße		K	D	-
Nordstraße		K	C	F
Nüskenkamp	ohne Stichstraßen und Verbindungsstraßen zur Schückingstraße	K	C	F
Nußbaumallee		K	B	E
Oberdorf	von Unterdorf Richtung Liebfrauenweg Reinigung von Unterdorf bis Ende Kirche nur östliche Seite	Ri	A	E
Oberdorf	von Liebfrauenweg bis Ortsschild keine Reinigung, nur Winterdienst	Ri	A	F
Oechtringhauser Str.	beide Seiten bis Ortsdurchfahrt	Hö	C	F
Okerweg	ohne gepflasterten Fahrbahnbereich	Hö	C	F
Olbrichstraße		K	C	F
Omorikastraße		Es	D	-
Oppelner Straße		Lb	D	-
Ostdeutscher Ring		Be	C	F
Ostendorfallée		K	D	-
Ostenfeldmark		K	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Osterfeldweg		Re	D	-
Osterhof		Ei	D	-
Ostheimer Straße		K	D	-
Ostinghauser Straße		Ei	D	-
Ostlandstraße	von Mastholter Str. bis Höhe Haus-Nr. 39	Lb	B	E
Ostpreußenstraße		Lb	D	-
Ostring	von Kirchweg bis Lippkamp	Hö	C	F
Oststraße		K	C	E
Ostwall		K	C	F
Otto-Hahn-Straße	ohne nördliche Stichstraße	K	C	F
Overhagener Straße	Erwitter Str. bis Ende Ortsdurchfahrt und von Haus-Nr. 170 bis Roßbach mit Ausnahme der südl. Stichstraße zwischen Haus-Nr. 17 und 19, der südl. Stichstraße zwischen Haus-Nr. 105 und 113 c und der nördl. Stichstraße	K	A	E
Overhagener Straße	nördl. Stichstraße	K	D	-
Overmannstraße		K	D	-
Paderborner Straße	nördl. Seite von Haus-Nr. 69 bis einschl. Grundstück Nr. 149 der Salzkottener Straße, südl. Seite von Haus-Nr. 120 bis Altes Feld und vor den Grundstücken der Häuser Nr. 1 und 2 der Severinusstraße, südl. Seite	Es	A	E
Papenbusch	einseitig	Ri	C	F
Pappelallee		K	B	E
Parkstraße	von Quellenstraße bis Eichenweg	Wa	C	F
Paterskamp		K	D	-
Peiskamp		K	D	-
Philipp-Reis-Straße		K	D	-
Piccardstraße		K	D	-
Planckstraße		K	C	F
Platanenstraße		K	C	F
Poetenweg		K	D	-
Posener Straße		Lb	D	-

Straße	von - bis	Stadt- teil	Straßen- art	Winter- dienstfall- gruppe
Poststraße	von Helle Halle bis Cappelstraße	K	B	E
Poststraße	nur Fußgängerbereich von Lange Straße bis Helle Halle	K	Z4	I
Pottgüterweg		Es	C	F
Preußenstraße		K	C	F
Prof.-Sauerbruch-Str.		Lr	C	F
Puisterweg	Rüthener Straße bis Ende Friedhof südl. Seite	Bö	A	E
Qualenbrink	von Mastholter Str. bis Wendekreis Haus-Nr. 63	K	C	F
Quellenstraße	von Ostlandstraße bis Parkstraße beidseitig und von Liesborner Straße bis Ortsausgang beidseitig	Wa	B	E
Quellenstraße	von Parkstraße bis Liesborner Straße	Wa	D	-
Raabestraße		K	C	F
Raiffeisenstraße	ohne westliche Stichstraßen zu den Grundstücken 18 a und 22 a	K	C	F
Rathausstraße		K	B	E
Rebbeker Straße		Re	D	-
Rebenweg		K	C	F
Reichenbacher Straße		K	C	F
Reinfridusstraße		Ov	D	-
Reiserweg		Be	C	F
Reiterwinkel		K	C	F
Reuterstraße		Lr	C	F
Riantecweg		Ri	D	-
Richthofenstraße	von Mastholter Straße bis Lindberghstraße - beide Seiten und von Lindberghstraße bis Haus-Nr. 48 südl. Seite	Lb	C	F
Rigaer Straße	bis Ausbauende	K	C	F
Ringstraße	von Mastholter Straße bis Ende Ausbau	Lb	C	F
Rixbecker Straße	bis Haus-Nr. 124	K	A	E
Robert-Koch-Straße	ohne Stichstraße zum Bastertgraben	K	C	F
Robert-Stolz-Straße		K	D	-
Roggenkamp		Ga	D	-
Rolevinckstraße		K	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Romanusweg	von Holtkamp bis Birkenweg	Wa	C	F
Roncalliweg	ohne Stichstraßen	K	C	F
Röntgenstraße		K	C	F
Roscherstraße		K	D	-
Rosenaue	ohne Stichstraßen	Lb	C	F
Rosenstraße		Ei	C	F
Roßfeld		K	A	E
Rotbuschweg		Wa	C	F
Rotdornallee		K	C	F
Rothertstraße		K	D	-
Rüdenkuhle		K	C	F
Rudolfstraße		Ei	D	-
Rüschenkamp		Lr	C	F
Russenweg		Bö	D	-
Rüthener Straße		Bö	A	E
Sachsenweg		Ca	D	-
Saganer Straße	bis Haus-Nr. 12	K	C	F
Salzkottener Straße	von Am Mondschein bis Paderborner Straße	K/ES	A	E
Salzkottener Straße	von Am Mondschein bis B 55	K	C	F
Salzkottener Straße	Stichstraße zu den Häusern 125/127	Es	D	-
Sandstraße	von Bismarckstraße bis Moorkampstraße	Lr	A	E
Schanzenweg	von Westernkötter Str. bis ehem. Verbindungsweg Hansastr.	K	C	F
Schilfweg	ohne Stichstraßen	Ei	C	F
Schillerstraße	von Uhlandstr. bis Haus-Nr. 40/61 ohne Stichstraßen	K	C	F
Schinkelstraße		K	C	F
Schlehenstraße		K	D	-
Schleusenstraße		Hö	A	E
Schloßgraben		Ov	D	-
Schmales Feld		K	D	-
Schnadekamp		Ga	D	-
Schreibhüttenweg	bis Haus-Nr. 8	K	C	F
Schubertstraße	ohne Stichstr. Haus-Nr. 10 - 15	Wa	C	F
Schückingstraße	von Mastholter Str. bis Grimmestr., ausgenommen Stichstraßen	K	C	F
Schulenburgstraße		K	C	F
Schulstraße	ohne Stichstraßen	Lr	C	F

Straße	von - bis	Stadt- teil	Straßen- art	Winter- dienstfall- gruppe
Schultenstraße		De	C	F
Schultzstraße		K	C	F
Schützenstraße	ohne Stichwege	Lr	C	F
Schwalbenweg		Es	D	-
Schwanenwiese		K	C	F
Schwarzenraben		Bö	D	-
Schwarzer Kamp	Ohne südöstliche Stichstraße und ohne Verbindungsweg zur Dorfstraße	Be	C	F
Schwemannskamp		K	C	F
Seidenstückerstraße		K	C	F
Seilerweg		Wa	D	-
Severinusstraße		Es	D	-
Siechenkamp		K	C	F
Siemensstraße		K	C	F
Simonisstraße	ohne Wendehammer	Es	C	f
Simonstraße		K	C	F
Soeststraße		K	B	E
Soesttor		K	B	F
Sommerweg	von Amselweg/ Haus- Nr. 53 bis Grüner Weg	Wa	C	F
Sommerweg	von Quellenstraße bis Haus-Nr. 46	Wa	C	F
Sonnenau		K	D	-
Sonnenstraße		K	D	-
Spielplatzstraße		K	B	F
St.-Hedwig-Straße	von Stirper Str. bis Mercklinghausstr.	K	C	F
Starenweg		Wa	D	-
Steinbachstraße		Hr	D	-
Steinbrinckweg		K	D	-
Steinpfad		K	D	-
Steinstraße		K	C	E
Stettiner Straße		Lb	D	-
Stiftsfreiheit	außer vom Im Stift bis Soeststraße	K	C	F
Stiftstraße		K	C	F
Stirper Straße		K	A	E
Stöckersweg		Bö	D	-
Stormstraße	von Gellertstr. bis Gorch-Fock-Str.	K	C	F
Sträters Kamp	ohne Stichstraße	Wa	C	F
Südertor		K	B	E

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Sudetenstraße		Lb	D	-
Südstraße	außer Verbindung zur Borlinghauser Straße und Stichstraße "Königshof"	K	A	E
Südstraße	Verbindungsstraße von Südstraße bis Borlinghauser Str.	K	C	F
Sundernstraße	bis Am Breiten Weg	Ei	C	F
Tannenbergstraße		Lr	C	F
Tannenweg		K	C	F
Teichstraße		Lr	C	F
Telemannstraße		Es	D	-
Theodor-Fliedner-Str.		K	C	F
Thingstraße	von Haus-Nr. 2 bis 3 nördliche Seite, von Haus-Nr. 3 bis Haus-Nr. 7 beide Seiten, von Haus-Nr. 7 bis Haus-Nr. 11 südliche Seite Kirche bis Am Birkhof	De	C	F
Thingstraße	Rest	De	C	E
Tilsiter Straße		K	D	-
Tonhüttenweg		K	D	-
Torfkuhle		K	D	-
Torfkuhler Weg		K	C	F
Torfstich		Ga	D	-
Traberweg		K	C	F
Triftweg		K	C	F
Trockelsweg		Ca	C	F
Trotzbachstraße		Be	C	F
Tulpenweg		Wa	D	-
Udener Straße		K	A	E
Uhlandstraße	von Wiedenbrücker Str. bis Haus-Nr. 29 und von Schillerstr. bis Friedrich-Brülle-Str.	K	C	F
Uhlandstraße	von Friedrich-Brülle-Str. bis Büchnerstr.	K	D	-
Uhlmannstraße		K	D	-
Ulenbergstraße		K	D	-
Ulmenstraße		K	C	F
Unionstraße	Verbindungsweg von Rixbecker Str. zum P+R-Parkplatz Hauptbahnhof	K	C	F
Unionstraße		K	B	E
Unter den Eichen		K	C	F

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Unterdorf	von Stichstraße Haus-Nr. 52 bis Wendeplatz	Ri	C	F
Unterdorf	v. Haus-Nr. 59 bis Alpenstr. nörd. Seite und von Alpenstr. bis Ortsdurchfahrt beidseitig	Ri	A	E
Verdistraße		Es	D	-
Virchowstraße		K	C	F
von-Are-Straße		K	C	F
von-Hardenberg-Str.		Bö	C	F
von-Hoerde-Straße	ohne Stichstraßen	K	C	F
von-Linde-Straße		K	D	-
von-Stauffenberg-Str.		K	C	F
von-Tresckow-Str.	ohne Stichstraßen	K	C	F
von-Vincke-Straße	Flurstraße bis Hexweg	Be	C	F
Vorderheide	bis Am Nonnenplatz	Bö	C	F
Vosskamp		Wa	D	-
Wachtelgarten		K	C	F
Wagenfeldstraße		K	C	F
Wagnerstraße		Es	D	-
Wahlertstraße		K	D	-
Waldenburger Straße		K	C	F
Waldweg		De	D	-
Walkenhausweg	von Quellenstr. bis Anna-Haus - nördl. Seite	Wa	C	F
Wallensteinstraße	ohne Stichstraßen	K	C	F
Wallgraben		Ov	D	-
Walter-Pöppe-Platz		Bö	D	-
Wasserstraße	bis Höhe Haus-Nr. 23	De	C	F
Weberstraße		Es	D	-
Weidegrund		K	C	F
Weidering		Ei	C	F
Weihenstraße		K	C	E
Weingarten		K	B	E
Weißdornallee		K	C	F
Weißenburger Straße		K	B	E
Welserstraße		K	C	F
Westenkamp		Lo	D	-
Westerhof		Ei	D	-
Westernbruchstraße		Be	D	-
Westernkötter Straße	außer Haus-Nr. 100 - 152	K	A	E

Straße	von - bis	Stadtteil	Straßenart	Winterdienstfallgruppe
Westernkötter Straße	von Haus-Nr. 100 – 152 ohne Wendehammer	K	C	F
Westfalenwinkel	von Parkstraße bis Haus-Nr. 5	Wa	C	F
Westring		Hö	C	F
Wetekampweg		K	D	-
Wibbeltstraße		K	C	F
Wiedenbrücker Straße	beidseitig, von Rhedaer Bahn bis Nr. 124 nur östl. Seite	K	A	E
Wieseneck		Hr	D	-
Wiesengrund	ohne Stichstraße	Ca	C	F
Wiesenweg		De	C	F
Wiggeringhauser Str.	westl. Seite von Kreuzung bis Ende Schule, östl. Seite bis Grundstücksende Haus-Nr. 1	Lo	A	E
Wilhelm-Busch-Straße	von Reuterstr. bis Drosste-Hülshoff-Str.	Lr	C	F
Wilhelmstraße		Lr	C	F
Windthorststraße	ohne Wendehammer	Ri	C	F
Windmüllerstraße	einschl. westl. Stichstraße	K	C	F
Wittekindstraße		K	C	F
Wittestraße		K	D	-
Woldemei		K	B	E
Zeisigweg		Lr	D	-
Zeppelinstraße		Wa	D	-
Zillestraße	ohne Stichweg zu Haus-Nr. 6a	Lr	C	F
Zu den Woldemeipassagen	nur Zufahrt in nördlicher Richtung	K	B	E
Zufahrt zum Nordwerk		K	C	-
Zum Amt		Lr	C	F
Zum Buig		Ga	D	-
Zum Engelnkamp		Ca	D	-
Zum Erlenbruch		De	D	-
Zum Gänseland		De	C	F
Zum Hof		Lr	D	-
Zum Junkernplatz	bis Haus-Nr. 21 nur östliche Seite	He	C	F
Zum Kanal		Ca	D	-
Zum Lippesteg		Ei	C	F
Zur alten Kirchstelle		Lr	D	--
Zur Lake		Ca	D	-

Straße	von - bis	Stadt- teil	Straßen- art	Winter- dienstfall- gruppe
Zur Meerpfanne	von Kölner Grenzweg bis einschl. Unterfüh- rung - ohne Stichstraße	De	C	F
Zwickauer Straße		Lb	D	-
Zypressenstraße		K	C	F